Ära des geeinten Zeitalters

Von linkbravery

Kapitel 71

Ein lauter Pfiff hallte über den Platz und ließ mich verwundert aufsehen.

Als ich Ganon entdeckte, ließ ich den Stock - auf dem ich bis eben herumgekaut habe - liegen und stürmte auf ihn zu.

Oh. Meine Klasse war ja schon da.

Ich musste mit allen Pfoten bremsen, damit ich nicht in meinen Bruder rein krachte.

"Hier warst du den ganzen Tag?"

"Alle da?"

Nachdem einige genickt hatten, sprach Ganon weiter. "Ich hoffe, ich habe eure Aufmerksamkeit. Es geht um das Trainingslager im Sommer."

Das Interesse stieg sprunghaft an.

"Das muss ich mir merken." Ganondorf war verblüfft. "Punkt eins: Fragt nicht wie, aber der Direktor hat doch noch zugestimmt. Das heißt, es ist sicher."

Fröhliches Getuschel anbrannte.

"Punkt zwei." Sofort wurde es wieder still. "Frau Lonley kommt mit. Auch wenn sie glaubt, dass sie nur im Weg herum stehen wird."

Leises Lachen ertönte.

"Punkt drei: Die anderen Lehrer meines Faches halten mich für total durchgedreht und sind sich auch nicht zu fein, mir das wortreich mitzuteilen."

Etwas lauteres Lachen.

"Punkt vier: Das Angebot von Miriams ater wird angenommen. Wir gehen zelten."

"Warum erfahre ich das erst jetzt?"

"Weil du auch nicht erfahren wirst, wohin es geht."

Für dieses Rüffel erntete Miri einige Lacher.

"Punkt fünf: Für Zelte sind gesorgt. Jeweils zu viert müsst ihr euch eines teilen."

Lautes Getuschel.
"Könnt ihr das später klären?"

Die Anderen beachteten ihn gerade nicht.

"Hallo! Ich rede mit euch!"

Aber offensichtlich die Klasse nicht mit ihm.

Ein Stoß in die Seite ließ mich zu Scath sehen.

"Wir teilen uns ein Zelt mit Miri und Zelda."

Hatte ich da noch ein Wörtchen mit zu reden? Anscheinend nicht, also ließ ich mich regungslos zur Seite fallen und spielte toter Wolf.

"Aber das geht doch nie auf." Theska übertönte das allgemeine Gerede und ließ es somit effektiv verstummen.

Ganon seufzte resignierend. "Ja. Wissen wir. Genau darum wird einer der Jungs..."

"Ich rede von mir!"

Stille.

Auch ich sah geschockt auf.

War das Mädel lebensmüde, dass sie Ganondorf mitten im Satz unterbrach?

Er selbst blinzelte sie verwirrt an. "Wie jetzt?"

"Vielleicht ist es Ihnen noch nicht aufgefallen, aber ich habe leichte persönliche Differenzen mit Miriam.

Während besagtes Mädchen die Schwarzhaarige total verdattert anstarrte, drehten sich einige mit deutlichen Grinsen im Gesicht weg.

"Heißt, wenn Sie uns zwei ganze Wochen zusammen stecken, stirbt eine von uns. Wahrscheinlich ich, wenn ich unsere Noten in diesem Fach bedenke."

Ganons Blick wanderte zu meiner Schwägerin.

Sofort sprang Zelda dazwischen. "Wir werden zu den Zwillingen ziehen."

"Und ich traue den meisten Jungs ehrlich gesagt nicht genug, um mich ihnen auszuliefern."

Einige der Jungs beschwerten sich, wenn auch halbherzig.

Ganon zuckte mit den Schultern. "Auch gut. Dann habe ich das Zelt für mich allein. Nur wie erkläre ich das eurer Klassenlehrerin?"

Genervt ließ ich den Kopf zurück auf den Rasen fallen. Ich bringe meinen Bruder um, dass er mir das vermasselt hat. Verdammt, ich hätte mich sogar freiwillig gemeldet, um bei ihm schlafen zu können.

Eine Hand im Fell ließ mich kurz aufsehen.

Miriams entschuldigender Ausdruck entlockte mir ein Fiepen. Sie konnten ja nichts dafür.

"Sa, habt ihr es so weit, oder machen wir Überstunden?"

Sofort waren alle wieder ruhig.

"Punkt sieben. Am zweiten Juli seit ihr um halb sechs früh hier. Wer nicht, bleibt hier und hat ein Problem."

Einige schluckten, nickten aber.

"Punkt acht. Wer meint, ein elektrisches Gerät mitschleppen zu müssen und das leidet, der bleibt auf dem Schaden sitzen."

Das musste extra erwähnt werden?

Ich war gerade froh, dass ich auf solch einen Kram nicht angewiesen war. Wo hatte ich eigentlich mein Handy schon wieder liegen lassen? Ach egal.

"So. Fragen? Habe ich was vergessen?"

Blicke wurden getauscht, Schulter zucken und von irgendwo her kam ein "Eigentlich nicht."

"Gut, falls was ist, wir haben ja nächste Woche noch mal. Also setzt euch in Bewegung. Und Link, zieh dich endlich um!"

Ich sprang auf die Pfoten und jagte in Richtung des Gebäudes.